

„Oh, oh, das wird nicht billig“

Handwerker im Haus? Dann kennen Sie bestimmt auch diese Sätze:

Ach, wenn man bloß schlagfertiger wäre. Sobald Klempner oder Fliesenleger Sprüche klopfen, fällt uns nie die richtige Antwort ein. Damit Sie besser kontern können, baten wir drei Experten um erste Hilfe

Das sind unsere hammerharten Profis:



Eva Brenner (40), Moderatorin der RTL2-Handwerker-Dokusoap „Zuhause im Glück – Unser Einzug in ein neues Leben“ (dienstags, 20.15 Uhr bei RTL II)



Rolf H. Ruhleder, Deutschlands teuerster Schlagfertigkeitstrainer



Ingrid Rothfuß (51), Humortrainerin und Kommunikationsprofi

„Oh, oh, das wird nicht billig.“

„Ich dachte, Sie sind was Besonderes. Teuer kann jeder.“ (Ingrid Rothfuß)

„Ja, das hat sich schon rumgesprochen, dass Sie sehr teuer sind.“

(Rolf H. Ruhleder)

„Wir kommen zwischen 9 und 14 Uhr.“

„Dieses Jahr oder nächstes?“ (Ingrid Rothfuß)

„Arbeiten Sie nur um 9 und um 14 Uhr?“

(Rolf H. Ruhleder)



„Was hat mein Vorgänger denn da gemacht?“

„Ja, in ihm schlummerte ein Genie. Es wurde nur nicht wach.“ (Ingrid Rothfuß)

„Ich dachte, das können Sie mir sagen, Sie sind doch der Fachmann?“ (Eva Brenner)

„Da muss ich erst mal gucken, ob ich die Teile dahabe.“

„Soll ich suchen helfen?“ (Ingrid Rothfuß)

„Dafür gibt's ja kein Ersatzteil mehr. Das müssen wir komplett austauschen.“

„Ich schau mal nach, meine Kinder haben irgendwo noch Knete.“ (Ingrid Rothfuß)

„Schon mal was von Recycling und Kreativität gehört? Wenn

wirklich gar nichts mehr geht, ist das so. Aber wirklich im Namen der Umwelt und meines Portemonnaies bitten ich Sie um eine alternative Möglichkeit.“ (Eva Brenner)

„Wollen wir nicht lieber alles erneuern? Dann haben Sie alles schick?“



„Gerne. Die Wände hätte ich gern blau, statt Teppichboden Parkett und im Keller einen Whirlpool.“ (Ingrid Rothfuß)

„Nein danke, heute nicht, aber vielleicht ein anderes Mal. In ein, zwei Jahren wollen wir eh größer investieren. Wenn Sie Ihre Arbeit jetzt gut machen, denke ich dann gerne an Sie.“ (Eva Brenner)

„Da geh ich nicht mehr ran! Das ist ja komplett ruiniert.“

„Jetzt wäre ein Mann mit Mut gefragt. Hab ich da mit Ihnen Pech?“ (Ingrid Rothfuß)

„Haben Sie sich schon öfter die Finger verbrannt? Auch aus einer Ruine kann ein Schloss werden, fangen Sie doch schon mal an.“ (Rolf H. Ruhleder)

„Das ist nicht schief, das muss so sein.“

„Wenn das die Lösung ist, hätte ich gern mein Problem zurück.“ (Ingrid Rothfuß)

„Aber doch, das geht anders! Hier ist der Zollstock und die Wasserwaage, bitte alles daran ausrichten!“ (Eva Brenner)

„Verantwortung? Die übernehme ich nicht.“

„Wir teilen uns die Sache. Ich übernehme die Verantwortung und Sie die Arbeit.“ (Ingrid Rothfuß)

„Wer denn sonst? Da bin ich jetzt sehr enttäuscht.“ (Rolf H. Ruhleder)

„Das kann hier gleich dreckig werden. Aber Sie haben doch einen Staubsauger!“

„Nein, sorry, mein Staubsauger ist für Extremschmutz nicht zugelassen. Ich denke, der Staubsauger, der sich in Ihrem Waagen befindet kann damit besser umgehen.“ (Eva Brenner)

„Meinen Staubsauger habe ich abgeschafft. Ich mache jetzt alles mit einem Strohhalm. Hier ist einer für Sie.“ (Ingrid Rothfuß)

„Der letzte Handwerker hat auch für mich geputzt.“ (Rolf H. Ruhleder)

„Das wird aber heute nicht mehr fertig.“

„Gerade waren Sie noch mein Held. Jetzt sieht's traurig aus.“ (Ingrid Rothfuß)

„Da wäre ich ja nie drauf gekommen – den Satz kenn ich schon. Aber ich dachte, Sie könnten mal eine Ausnahme machen.“ (Rolf H. Ruhleder)

PROFI-RAT

Das rät Experte Rolf H. Ruhleder:

Nie zu übertrieben schlagfertig sein, sonst fühlt sich der nicht so wortgewandte Handwerker in die Enge getrieben. Am besten mit Ich-Botschaften wie „Ich finde das schade und bin traurig“ kontern, statt auf Angriff zu gehen mit „Sie sind unfähig.“ Das schafft eine bessere Verhandlungsbasis.

Und was sagt der Super-Handwerker dazu?



Deutschlands bekanntester Sanitär- und Heizungsbaumeister, Karl Heinz Bilz (60), bekannt aus der TV-Sendung „Höhle der Löwen“: Wenige Kunden wissen, wie wir Handwerker unter Druck stehen. Sie kaufen sich alle zehn Jahre ein neues Auto, aber meckern, wenn nach 15 bis 20 Jahren die Sanierung des Bades dran ist. Und wenn man zig Aufträge am Tag hat, aber im Stau steht oder eine Reparatur länger dauert, sind feste Termine schwer möglich.

„Mein Tipp: Bei netten Worten oder einem kleinen Trinkgeld hängen viele Kollegen gern eine Stunde ran. Sie müssen für 1700 Euro netto mehr als 180 Stunden hart arbeiten.“

„Das wäre ich ja nie drauf gekommen – den Satz kenn ich schon. Aber ich dachte, Sie könnten mal eine Ausnahme machen.“

Extra-Tipp

Handwerker-Versteherin Eva Brenner:

Manchmal wirkt ein nettes Lächeln, ein Kaffeeangebot und ein Gespräch auf Augenhöhe auch schon Wunder.

Fotos: 123RF (4), ActionPress, Vox

Wirkt, wenn der Darm stresst.

Hochdosierte Wirkstoffkombination aus Pfefferminzöl und Kümmelöl wirkt bei Blähungen, Krämpfen und Völlegefühl

- entkrampfend und schmerzlindernd
- entblähend und beruhigend

Carmenthin®. Wirkt, wenn der Darm stresst.



Rezeptfrei in Ihrer Apotheke

Carmenthin® bei Verdauungsstörungen / magensaftresistente Weichkapsel. Für Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren. Wirkstoffe: Pfefferminzöl und Kümmelöl. Anwendungsgebiete: dyspeptische Beschwerden, besonders mit leichten Krämpfen im Magen-Darm-Bereich, Blähungen, Völlegefühl. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG, Karlsruhe



CA/01/07/16/12



Säureabbau: Mit Basica® zu voller Leistungskraft

Stress und einseitige Ernährung bringen den Körper an seine Grenzen. Der Energiestoffwechsel ist erschöpft und die Leistungskraft schwindet.

Basica® mit basischen Mineralstoffen und wertvollen Spurenelementen*

- reduziert Müdigkeit und Erschöpfung
- unterstützt die geistige Vitalität
- stabilisiert das Säure-Basen-Gleichgewicht



Lactosefrei. Auch in anderen Darreichungsformen erhältlich.

Nur in Apotheken

Basica®

*Basica® enthält Zink, das zu einem ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt und zu normaler geistiger Leistungsfähigkeit beiträgt, sowie Calcium für einen vitalen Energiestoffwechsel und Magnesium zur Reduzierung von Müdigkeit und Erschöpfung. www.basica.de